

"Leidenschaft leben über 8000 –

Wagnis – Rückzug – Erfolg“

Multivisionsvortrag von Gerlinde Kaltenbrunner

Zahlreiche Expeditionen führten Gerlinde Kaltenbrunner zurück zu den Wurzeln des Bergsteigens. Im kleinen Team, mit Minizelt und wenig Gepäck bricht sie zu den höchsten Bergen des Himalayas auf. Ohne fest installierte Hochlager, ohne Hochträger und ohne Sauerstoff. Bergsteigen im Alpinstil; - frei nach dem Motto: Rucksack auf und los!

Die Anfänge ihrer Leidenschaft zum Berg spiegeln sich in Bildern aus ihrer Jugend wieder. Gemeinsam mit dem Pfarrer ihrer Heimatgemeinde Spital am Pyhrn erstieg Gerlinde Kaltenbrunner ihre ersten namhaften Berge in der Region, die ihr zum Grundpfeiler für den weiteren Weg zu den Himalajariesen wurden. 1994 stand sie mit nur 23 Jahren zum ersten Mal über 8.000 Meter – am Vorgipfel des Broad Peak (8.027 m).

Rückschläge sind fester Bestandteil dieser riskanten Unternehmungen. An Hand der Beispiele Dhaulagiri an dem sie 2007 von einer Lawine mitgerissen wurde und dem Lhotse zeigt Kaltenbrunner wie das Umkehren mit genügend Beharrlichkeit dennoch in Erfolg münden kann.

Die erfolgreiche Besteigung des Dhaulagiri und der Versuch einer Besteigung des K2 in Pakistan bilden den letzten Teil des Vortrags. Die Besteigung dieses schwierigsten aller 8000er, dazu über die anspruchsvolle Cesen-Route, bieten den Rahmen für eine erneute Auseinandersetzung mit dem Spannungsfeld Wagnis – Rückzug – Erfolg.

Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher Vortrag, der sie mit spannenden Bildern und Videosequenzen in die Welt der 8000er aus Fels, Schnee und Eis entführt. Gerlinde Kaltenbrunner spricht live zu ihren Bildern.

Vorstellung Gerlinde Kaltenbrunner

Gerlinde Kaltenbrunner, Profibergsteigerin aus Passion lebt gemeinsam mit ihrem Ehemann Ralf Dujmovits, Expeditionsveranstalter und staatlich geprüfter Berg- und Skiführer im Schwarzwald und ist - wann immer es die Zeit zulässt - beim Sportklettern, unterwegs in den Alpen oder beim Expeditionsbergsteigen.

Gerlinde Kaltenbrunner war diplomierte Krankenschwester bis sie sich nach einer Zwischenstation im Sportbekleidungsvertrieb zur unsicheren Karriere als Berufsbergsteigerin entschied. Mit dreizehn bestiegenen 8000er-Hauptgipfeln ist sie eine der erfolgreichsten Höhenbergsteigerinnen weltweit.